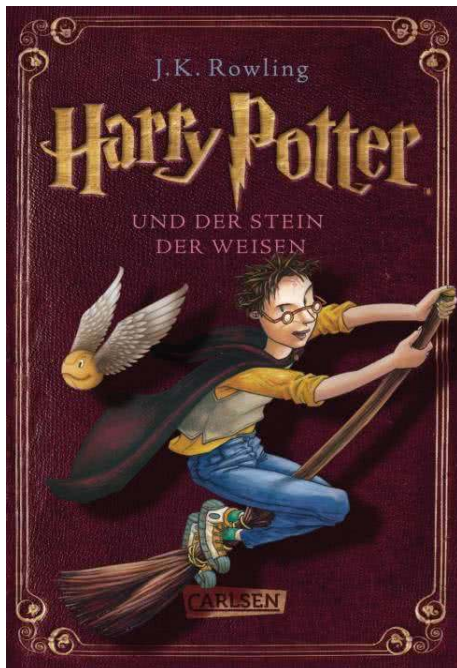


„Harry Potter und der Stein der Weisen“ von J. K. Rowling



Buchcover: [J.K. Rowling](#): „Harry Potter und der Stein der Weisen“, übersetzt von [Klaus Fritz](#),
© 2022 [Carlsen](#) Verlag GmbH Hamburg

J. K. Rowlings Band „Harry Potter und der Stein der Weisen“ ist erstmals 1997 im Bloomsbury Verlag, 1998 in der deutschen Übersetzung im Carlsen Verlag, erschienen und erzählt von den Abenteuern des Waisenjungen Harry, der sich an der Zaubererschule Hogwarts, gemeinsam mit seinen Freunden, dem bösen Magier Lord Voldemort entgegenstellt.

Ein helles grünes Licht in der tödlichen Auseinandersetzung seiner Eltern Lily und James Potter mit Lord Voldemort ist Harry Potter von seinem ersten Lebensjahr in Erinnerung geblieben. Die Narbe an seiner Stirn trägt er als Zeichen, nicht nur überlebt, sondern Voldemorts physische Existenz vernichtet zu haben.

Nun findet er als verwaistes Baby dank der Magier Albus Dumbledore und Minerva McGonagall sowie des Halbriesen Hagrid bei Muggels – Nicht-Magiern –, konkret bei seiner Tante Petunia, seinem Onkel Vernont und Cousin Dudley Aufnahme, jedoch kein neues Zuhause. Denn Harry bekommt in einem Schrankzimmer einen Schlafplatz unter der Treppe, außerdem leidet er unter den böswilligen Schikanen des verwöhnten Cousins.

Mit seinem elften Geburtstag, am 31. August, erhält Harry jedoch, trotz Vernonts Abwehrversuchen, das Einladungsschreiben für Hogwarts, Internat und Schule für Zauberer. Er lernt den Schlüsselbewahrer und Wildhüter Hagrid kennen und erfährt von seiner wahren Herkunft. Hagrid ist es auch, der mit ihm das von den Eltern ersparte Geld von der Zaubererbank Gringotts abholt und in Londons Läden für Zauberer die Schulsachen einkauft. Außerdem macht Harry auf der Zugfahrt von Gleis 9 $\frac{3}{4}$ die Bekanntschaft mit seinen Freunden Ron Weasley und Hermione Granger.

In Hogwarts angekommen, wird Harry, mit Zauberstab und Eule Hedwig, genauso wie seine Freunde, vom sprechenden Zauberhut dem Haus Gryffindor zugeteilt, Draco Malfoy und seine Freunde Vincent Crabbe und Gregory Goyle dagegen dem Haus Slytherin. Aufgrund deren Herausforderung befinden sich Harry, Ron und Hermione bald in Schwierigkeiten und gelangen auf der Flucht vor dem Hausmeister Mr. Argus Filch und dessen Katze Mrs. Nurse in ein Zimmer, welches – und nicht nur dieses – von einem dreiköpfigen Hund bewacht wird.

Bald gibt ihnen auch Hagrid nicht beabsichtigt weitere Details zum Hund Fluffy und zum kostbaren Objekt unter dessen Aufsicht. Die Freunde scheinen daher zu wissen, wer hinter dem Stein des Weisen her ist, um Lord Voldemort zu erneuter Kraft und Unsterblichkeit zu verhelfen. Professor Severus Snape soll es auch auf Harry abgesehen haben, was Hagrid jedoch ständig abstreitet.

Harry indes weiß sich mit dem ihm geschenkten, unsichtbar machenden Zaubermantel weitere Geheimnisse zu erhaschen. So gelingt es ihm, im Spiegel von Erised seine Eltern zu sehen und Professor Quirrell und Lord Voldemort im Zauberwald zu belauschen. Nicht zuletzt stellt Harry sein Naturtalent im Fliegen unter Beweis und kann mit dem Nimbus two thousand im Quidditch-Spiel Punkte für das Haus Gryffindor sammeln, um sie jedoch bei der Entdeckung nach der Übergabe von Hagrids illegalem Drachenbaby, vom Schlossturm für Rons Bruder nach Rumänen, wieder zu verlieren.

Dennoch hält Harry, Ron und Hermoine beinahe nichts davon ab, den Diebstahl des Steins der Weisen zu verhindern. Zu seiner Überraschung begegnet Harry aber in den geheimen Gängen des Schlosses nicht Snape, der Harry eigentlich schützt, sondern Quirrell, der Lord Voldemort Gestalt gewährt. Auch diese Prüfung kann Harry bestehen, zuletzt mit Dumbledores Rettung, als der Schüler bewusstlos wird.

Wieder bei Sinnen kann der Magier Albus Dumbledore viele von Harrys Fragen beantworten, ehrt die Heldentat der Freunde und verhilft somit dem Haus Gryffindor mit den notwendigen Punkten zum verdienten Aufstieg.